

# Bedürfnisse der Jugendlichen ernst nehmen

Autor(en): **Brogle, Walter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **64 (1991)**

Heft 3

PDF erstellt am: **23.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# pionier

**Zeitschrift der Kommunikation**

Offizielles Organ des Eidg. Verbandes der Übermittlungstruppen (EVU) und der Schweiz. Vereinigung der Feldtelegrafien-Offiziere und -Unteroffiziere (FTG)

Organe officiel de l'Association fédérale des Troupes de Transmission (AFTT) et de l'Association des Officiers et Sous-Officiers du Télégraphe de Campagne

**Auflage**

3200 Exemplare

**Erscheinung**

Am 1. Dienstag des Monats  
(ausgenommen Doppelnummern)

**Redaktions- und Inserateschluss**

Am 10. des Vormonats

**Preis pro Einzelnummer**

Fr. 4.-

**Nachdruck**

Nur mit ausdrücklicher Bewilligung der Redaktion gestattet

**Redaktion und Inseratenverwaltung des PIONIER**

Heidi und Walter Wiesner  
Stutzweg 23, 4434 Hölstein  
Telefon 061 951 20 13 ☎

**Regionalredaktionen**

Heidi und Walter Wiesner  
Stutzweg 23, 4434 Hölstein  
Telefon 061 951 20 13

Jean Bernard Mani  
chemin des Chênes 9, 1870 Monthey  
Téléphone P 025 71 26 41

Dante Bandinelli  
Via F. Zorzi 2, 6512 Giubiasco  
Telefon 092 27 11 66

**Adressverwaltung**

Walter Broghe  
Weidholzstrasse 4, 8624 Grüt  
P 01 9322297

**Rechnungswesen**

Peter Vontobel  
Am Pfisterhölzli 52, 8606 Greifensee  
P 01 9400474

**Postcheckkonto**

Zürich 80-15666-8

**Druck und Versand**

Zürichsee Druckerei Stäfa  
Postfach, 8712 Stäfa  
Telefon 01 928 51 11

## Bedürfnisse der Jugendlichen ernst nehmen

Der EVU hat Jungmitglieder; sie machen etwas mehr als 10% seines Bestandes aus. Wer mindestens 15 Jahre alt geworden ist, kann beitreten und wird nach Vollendung des 20. Altersjahres oder der Rekrutenschule Aktivmitglied. Die Zentralstatuten sehen als Zweck und Ziel unter anderem die «Heranbildung noch nicht wehrpflichtiger Schweizer zum militärischen Übermittlungsdienst» vor.

Das Freizeitangebot, besonders für Jugendliche, ist heutzutage bekanntlich ausgiebig, es mangelt nicht an Möglichkeiten; viele konsumorientierte Institutionen möchten sich ihren Teil des Kuchens abschneiden. Auch was die technische Faszination betrifft, kann der EVU heute nicht mehr so viel Aussergewöhnliches bieten, ist doch die Funkerei zum Beispiel nicht mehr so geheimnisumwittert, wie sie es einmal war. Viele Jugendliche verfügen über einen eigenen Computer und können auch damit umgehen. Sie zu einer vordienstlichen Ausbildung zu motivieren, ist auch nicht leicht. Was ist es denn, das sie am EVU fasziniert? Kann der EVU seine sich gesteckten Ziele überhaupt noch erreichen?

Er kann es, wenn er sich anpassungsfähig zeigt und sich die Bedürfnisse der Jugendlichen zu seinen eigenen macht, sie ernst nimmt. Die Jugendlichen, die Jungmitglieder eben, sind ein wesentlicher Teil seiner Zukunft, und der EVU hat dann eine echte Zukunftschance, wenn er es versteht, die Jungen für seine Tätigkeit zu gewinnen und zu faszinieren – nicht etwa zu überreden. Dies mag auf den ersten Blick schwierig erscheinen. Dass es aber gelingt oder auch, warum es vielleicht mancherorts nicht so erfolgreich möglich ist, wollen wir unter anderem in dieser Serie aufzeigen. Womit beschäftigen sich denn Jungmitglieder im EVU, was interessiert sie, wieso haben sie sich zu einem Beitritt entschlossen? Lassen wir unsere Jungmitglieder selbst zu Wort kommen!

*Maj Walter Broghe, Zentralsekretär EVU*

**IN DIESER NUMMER**

**EVU AKTUELL**

– Serie EVU-Jungmitglieder I	2
– Serie EVU-Ehrenmitglieder I (Fortsetzung)	3
– Bögli-Wanderpreis	5
– Delegiertenversammlung 13./14. April 1991 in Bern	7

**ARMEE SUISSE**

– Le service des transmissions de la protection civile (III)	6
--------------------------------------------------------------	---

**SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER FELDTELEGRAFEN-OFFIZIERE UND -UNTEROFFIZIERE**

10

**FORUM**

– «Tatort 03»	11
– Die letzte Freundschaft von J. H. Dunant (Fortsetzung)	11

**FREQUENZPROGNOSEN**

12

**ASTT INFORMAZIONI REGIONALI**

12

**AFTT INFORMATIONS REGIONALES**

13

**EVU-REGIONALJOURNAL**

14

**PANORAMA**

– Veranstaltungskalender	20
--------------------------	----